



GLAUBE LEBT

INFORMATIONSBLETT
DER PFARRE GUTAU

Zugestellt durch Post.at

Pfarramtliche Mitteilung

57. Jg. | Nr. 3 | Oktober 2025



*Innehalten –
staunen – danken*

Inhaltsverzeichnis

Thema

Worte der PGR-Obfrau.....	2
Worte des Pfarrers.....	3
Zukunftsweg.....	3

Aktuelles

Rückblick Pfarrflohmarkt	4
Wallfahrt nach Maria Taferl.....	5
Partnerschaft Lira/Uganda	5
Kircheninnenrenovierung	6
Krabbelstube und Kindergarten.....	7
KFB.....	8
Mediathek.....	9
Liturgiegruppe.....	9
FA Liturgie	10
Erntedanksammlung.....	11

Aus dem Pfarrleben

Chronik.....	11
Termine	12
Firmanmedung	12



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Impressum:

Herausgeber:
PGR Gutau, Ausschuss
für Öffentlichkeitsarbeit,
4293 Gutau
St. Leonharderstraße 1,

Email:
pfarrbrief.gutau@gmail.com

Internet:
<http://www.pfarre-gutau.at/>

DVR-Nummer:
0029874/1251

Für den Inhalt und Layout
verantwortlich:

Das Pfarrbriefteam:
Johannes Hofer, Pamela Mara,
Vanessa Himmelbauer,
Martin Pichlbauer

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
05.11.2025, 12.00 Uhr

Liebe Gutauerinnen und Gutauer, liebe Kinder, Jugendliche und alle, die sich für unsere Pfarre interessieren!

Genau vor einem Jahr habe ich an dieser Stelle geschrieben, dass die kommenden Monate von den Flohmarktvorbereitungen geprägt sein würden. Und tatsächlich: Die Organisation des Flohmarkts hat viel Zeit und Raum eingenommen. Je näher der 28. Juni rückte, desto mehr stieg auch die Spannung und Aufregung.



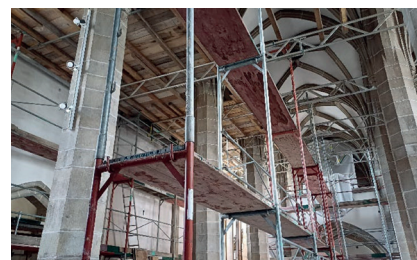
Haben wir an alles gedacht? Ist nichts übersehen worden? Gibt es genug Helferinnen und Helfer? Ist der Termin bekannt genug? War die Werbung sichtbar? Und wie wird das Wetter – Hitze, Regen, Sturm?

Mit dem Aufbau des ersten Zelttes nahm alles seinen guten Lauf. Jeden Tag war ich aufs Neue beeindruckt, wie viele Menschen gekommen sind und einfach dort mitangepackt haben, wo gerade Hilfe gebraucht wurde.

Auch wenn die Tage rund um den Flohmarkt für viele sehr anstrengend waren, war die positive Stimmung und die gute Laune stets spürbar. Dafür ein

**herzliches
und großes
DANKE!**

Der Flohmarkt 2025 ist nun Geschichte und wir stecken bereits mitten im nächsten großen Projekt: Die Innenrenovierung unserer Kirche ist gut gestartet. Auch hier ist es großartig zu sehen, wie viele sich aktiv einbringen und mithelfen.



Fast zeitgleich haben auch die Arbeiten zur Neugestaltung des Kirchenplatzes und der Kirchenstiege für die Verlegung des Kriegerdenkmals begonnen.

Die kommenden Wochen werden also weiterhin von Bauarbeiten geprägt sein und unsere Gottesdienste feiern wir in dieser Zeit weiterhin im Pfarrsaal.

Gerade durch diese vielen Bauvorhaben in unserer Umgebung sind wir momentan öfter gefordert, Umwege zu gehen und unsere gewohnten Wege zu verlassen.

Doch vielleicht liegt genau darin auch eine Chance: Gewohnheiten hinter sich zu lassen, neue Perspektiven zu gewinnen und mutig Neues auszuprobieren.

Birgit Gruber
PGR-Obfrau



Solche Freude und Kraft des Glaubens zeigt sich heuer auch in einem besonderen Jubiläum. Genau vor 1700 Jahren wurde der Glaube der ChristInnen in einem gemeinsamen Text -

Liebe Gutauerinnen und Gutauer!

„Von Herzen Danke sagen“ möchte ich gerne. Denn gerade bei den vielen Aufgaben bei der Kirchenrenovierung und all der gegenseitigen Hilfe im Pfarrleben wird dies besonders sichtbar und oft neu bewusst.

dem großen Glaubensbekenntnis von Nicäa - formuliert und in Worten zum Ausdruck gebracht. Ich glaube, es ist sicher eine wunderbare Chance, sich im persönlichen Gebet, Momenten der Stille und Meditation hinzugeben und so bewusst Gott als

tragende Grundlage des Lebens in den Mittelpunkt zu stellen. Mit diesem großen Dank wünsche ich viele Momente der Kraft- und Lebensquelle Gottes und alles Gute.

*Johannes Hofer
Kaplan*

Pastorale Spielräume Auf dem Weg zur Pfarre

Im Entstehen

Derzeit arbeiten etwa 20 Kleintteams aus Ehren- und Hauptamtlichen zu den unterschiedlichen Themenbereichen, wie Gemeinschaft, Caritas, Gottesdienste und Verkündigung. Diese Vorarbeiten werden bei der Konzeptklausur am 10. Oktober in Neumarkt zur Diskussion gestellt, ergänzt und weiterentwickelt.

Ein Team rund um Pastoralvorstand Wolfgang Roth übernimmt schließlich bis zum 01. Jänner 2026 die Endredaktion und Layoutierung. Ziel ist ein konzentriertes, praxisorientiertes Konzept, das die Arbeit vor Ort erleichtert und Lust auf unsere kirchliche Zukunft macht.



Grundton unseres Pastoralkonzeptes

Das Pastoralkonzept dient als Grundlage für das gesamte pastorale Handeln der Pfarre Freistadt mit ihren 15 Pfarrgemeinden, den Haupt- und Ehrenamtlichen, den seelsorglichen Knotenpunkten und auf alle Menschen, die in diesem Seelsorgegebiet wohnen.

Das Pastoralkonzept beinhaltet Ziele und Grundhaltungen und gibt die Richtung vor, wie wir Kirche vor Ort künftig entwickeln und leben wollen.

Die Überlegungen folgen den methodischen Schritten SEHEN-URTEILEN-HANDELN-FEIERN. Das heißt, wir blicken klar auf die Menschen und ihre Bedürfnisse (SEHEN). Aus dieser Analyse ziehen wir Schlüsse (URTEILEN) und leiten Ziele für unser konkretes Tun ab (HANDELN).

KIRCHE WEIT DENKEN ZUKUNFTSWEG

Über Gelungenes und sich einstellende pastorale Erfolge möchten wir uns miteinander freuen (FEIERN).

Bewährtes und die Schätze der örtlichen Traditionen haben weiterhin ihren selbstverständlichen Platz.

Ebenso gehen wir beim Entwickeln der Pfarre Freistadt experimentierfreudig ans Werk. Wir eröffnen Spielräume für seelsorgliche Innovation und erlauben dabei eine positive Fehlerkultur. Um uns in allem Tun nicht zu überfordern, dürfen wir uns von Belastendem bewusst verabschieden. Die vorhandenen Kräfte und Ressourcen werden wir gezielt einsetzen.

Das Pastoralkonzept der Pfarre Freistadt ermutigt zu einer Kirche inmitten der Welt, auf Höhe der Zeit und begeistert von der Botschaft Jesu.

Pfarrer Klemens Hofmann

Pfarrflohmarkt am Samstag, 28. Juni 2025 „Was für ein Tag!“

Pünktlich um 07.00 Uhr wurden die Absperrungen zum Festgelände, das sich als wahres Flohmarktparadies präsentierte, geöffnet.

Zahlreiche BesucherInnen stürmten im wahrsten Sinne des Wortes das Pfarrheim und die Zelte im Garten, sodaß die vielen VerkäuferInnen der einzelnen Bereiche gefordert waren, all die Waren gut zu verkaufen.

Dabei gab es nicht nur manches Schnäppchen zu entdecken,

sondern es galt auch, die überaus ansprechend gestalteten Verkaufsbereiche zu bestaunen.

Auch das Festzelt war von Beginn an gut gefüllt und bei köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken wurde gelacht, geplaudert und gemeinsam gefeiert.

Der Dämmerstopp am Abend war ein besonderes Highlight. Die „kleine Partie“ des Musikvereins, die Gutauer Stubenhocker, Cover Chameleon und Horch zua! sorgten für eine super Stimmung und ließen den Tag in bester Gesellschaft ausklingen.

Ein solches Fest gelingt nur durch eine Vielzahl an Menschen, die sich auf unterschiedlichste Art beteiligen und einbringen.

Von Herzen ein großes Danke:

- dem Flohmarktteam, das seit über einem Jahr geplant, organisiert und vorbereitet hat.
- den zahlreichen HelferInnen,
 - die mit großem Einsatz bei der Warenannahme und beim Sortieren den Überblick behalten haben,
 - die die Verkaufsbereiche mit viel Liebe so ansprechend gestaltet haben,
 - die beim Auf- und Abbau der Zelte kräftig angepackt haben,
 - die für das leibliche Wohl gesorgt und frische Bauernkrapfen zubereitet haben.
- allen SpenderInnen, die ihre Waren für den Flohmarkt zur Verfügung gestellt haben.
- den Musikgruppen, die mit ihrem Können und ihrer Begeisterung für musikalische Höhepunkte beim Dämmerstopp sorgten.
- den Grundbesitzern, die durch die Bereitstellung ihrer Grundstücke ausreichend Parkplätze und zusätzliche Verkaufsflächen ermöglicht haben.
- allen SponsorInnen, deren Sach- und Geldspenden eine attraktive Tombola mit großartigen Preisen möglich gemacht haben.
- und natürlich allen BesucherInnen, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis und zu einem großen Erfolg für unsere Pfarre gemacht haben.



Dank des Warenverkaufs in den einzelnen Bereichen, der Gastronomie beim Flohmarkt und Dämmerstopp, dem Tombolalosverkauf sowie großzügiger Spenden konnte ein beeindruckendes Ergebnis erzielt werden.

Birgit Gruber

Partnerschaft Pfarre Gutau – Diözese Lira

Im Juli haben die Projektpartner vom Verein AWOC einen ausführlichen Bericht über die Aktivitäten im ersten Halbjahr übermittelt. Für die ersten beiden Trimester wurden jeweils an 70 Schüler/Studenten gesamt rd. € 8.400,- an Schulgeld ausbezahlt. Die Auszahlungslisten mit den Empfangsbestätigungen wurden vorgelegt. Das Erwachsenenbildungsprogramm „Mindset change“ wurde in zwei Dörfern fortgesetzt und es gibt reges Interesse daran auch in umliegenden Orten. Große Anteilnahme haben Dr. Alex Okot und die gesamte Gruppe über das Ableben von Pfarrer Josef Atteneder gezeigt. Ohne ihn würde es das Projekt so nicht geben und die Menschen in und um Apala sind ihm sehr dankbar. Am 16. Mai haben sie in der Kirche in Apala einen Erinnerungs- und Dankgottesdienst gefeiert. Die Mitglieder von AWOC und zahlreiche unterstützte Menschen haben daran teilgenommen. Aus Mitteln von einzelnen SpenderInnen aus Gutau konnten mehrere andere Projekte durchgeführt und abgeschlossen werden. In der Awinyoru primary school herrscht große Freude über eine zusätzliche Toilettenanlage – bisher gabe es nur eine gemeinsame Latrine für Buben und Mädchen. Die Ziegel wurden von den Vätern der Schulkinder selbst gebrannt und viele Eltern halfen tatkräftig beim Bau mit. Eine alleinstehende Frau konnte mit einem Ziegelhaus ihre Wohnverhältnisse verbessern, auch hier hat die Frau mit ihrem zehnjährigen Sohn die Ziegel selbst gebrannt. Für eine Frau



mit einer Gehbehinderung konnte ein Rollstuhl angeschafft werden. Bei unserem Besuch in Uganda kam sie am Boden dahinkriechend zum Gottesdienst. An zwei weitere Bauernfamilien wurde ein gemeinsamer Ochsenpflug übergeben. Viele Dankesworte wurden dafür aus Uganda übermittelt. Diesen Dank geben wir an die SpenderInnen aus Gutau weiter. Beim Besuch in Uganda im Dezember wurden ja besonders das Schulgeld-Projekt und dessen

positive Auswirkungen gewürdigt und gefeiert. Diese Hilfe wird fortgesetzt, um jungen Menschen durch eine fundierte Ausbildung die Basis für ein selbständiges Leben in Würde zu ermöglichen. Mit € 15,- im Monat kann hier sehr viel bewirkt werden. Wir sind dankbar für zusätzliche Unterstützer – hier das Spendenkonto der Pfarre für Uganda: AT03 3446 0805 0531 2038 Herzlichen Dank für jede Unterstützung!

*Für die Pfarrleitung
Alois Ebner*

Wallfahrt Maria Taferl



Wir waren auf dem Weg nach Maria Taferl begleitet von guten Engeln, beflügelt von der Leichtigkeit des Seins und getragen von Dank und Segen! Danke allen, die den Weg mitgegangen sind. Danke an Harald Kern, der uns bei den Labstationen gut versorgt hat. Danke allen, die am 14. August mit uns die Wallfahrermesse in Maria Taferl gefeiert haben. Es waren wieder wunderbare Tage mit schönen Begegnungen und der Erfahrung: „Gott ist mit uns auf dem Weg!“

Zum Vormerken! Wallfahrt 2026: 16. bis 18. August!

Marianne Penz

Kircheninnenrenovierung – es geht voran! DANKE und BITTE

Wir geplant, wurde im Juli der Pfarrsaal als Gottesdienstraum eingerichtet und mit dem Ausräumen in der Pfarrkirche begonnen. Seither haben mehr als 70 HelferInnen tatkräftig Hand angelegt – beim Ausräumen und Abdecken, bei Demontagen, bei Stemm-, Installations- und Verputzarbeiten, beim Reinigen der Grantelemente (Säulen, Rippen...) und bei manchem mehr. Mittlerweile wurden bereits über 800 freiwillige Stunden erbracht – ganz herzlich Vergelt's Gott dafür!

Sehr gut funktioniert auch die von Ingrid und Toni Klopff organisierte Mittagsverpflegung der freiwillig Helfenden. Viele verschiedene KöchInnen sorgen für das leibliche Wohl. Das motiviert natürlich ungemein – ebenfalls herzlich

Vergelt's Gott!



Zuletzt wurde von der Elektrofirma Oberreiter intensiv an den Installationen gearbeitet. Gleichfalls hat die Maler- und Restauratorfirma ihre Arbeiten voran gebracht. Informationen und Bilder zur Renovierung sind auch auf der Pfarr-Homepage zu finden.



Wir hoffen, dass die ausstehenden Arbeiten weiter gut und unfallfrei vorangehen. Bis Ende Oktober sollen diese weitgehend abgeschlossen und die Montagen von Beleuchtung, Lautsprecher, Liedanzeige etc. erledigt sein, sodass Anfang November gereinigt und die Kirche wieder eingeräumt werden kann.

Zum Wochenende 15./16. November wollen wir die Gottesdienste dann in der renovierten Kirche feiern. Jetzt schon laden wir herzlich zum

Dankgottesdienst am 23. November

um 09.30 Uhr mit anschließendem Fröschoppen ein.

Über die eingerichtete WhatsApp-Gruppe und durch direkte Ansprache werden weiterhin die notwendigen HelferInnen organisiert. Wir bitten in den nächsten Wochen bis zur Fertigstellung weiter um Mithilfe und danken für die Bereitschaft, dieses wichtige Projekt zu unterstützen. Gerne nehmen wir Meldungen zur Mitarbeit in der Pfarrkanzlei (07946/6261), bei Finanzausschuss-Obmann Alois Ebner (0676/6401743) bzw. über den abgedruckten QR-Code entgegen.



Die veranschlagten Kosten von € 330.000, die zu rd. 2/3 von der Pfarre aufzubringen sind, können voraussichtlich eingehalten werden. Dank Baurücklagen, Erntedankspenden der letzten Jahre und dem Flohmarkt-Erlös kann schon ein guter Teil finanziert werden. Zur Ausfinanzierung wird es notwendig, Anfang 2026 eine Haussammlung durchzuführen.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie im nächsten Pfarrbrief. Schon jetzt bitten wir um Verständnis, wenn MitarbeiterInnen der Pfarre dann um Ihre Spende ersuchen.

Für den FA Finanzen Alois Ebner



Herzlich willkommen im neuen Arbeitsjahr

**„Wo Menschen
Beziehungen knüpfen,
entsteht ein tragendes Netz“**

Unter diesem Motto begrüßen wir heuer insgesamt 117 Kinder zwischen 1,5 und 6 Jahren in der Krabbelstube und im Kindergarten.

Unsere Einrichtung ist heuer erstmals siebengruppig:

- 3 Krabbelstubengruppen
- 4 Kindergartengruppen (inkl. einer Integrationsgruppe)

Unter meiner Leitung begleiten Cornelia Derntl, Carina Gruber, Isabella Gringer, Vanessa Him-

melbauer, Leona Lorenz, Nadine Kiesenhofer, Isabell Prenninger und Martina Moser als gruppenführende Pädagoginnen die Kinder.

Unterstützt werden sie von den pädagogischen Assistenzkräften Jasmin Voit, Herta Klackl, Sabrina Schnell, Sonja Ahorner, Michaela Strauß, Sabine Rädinger, Helga Gahleitner, Birgit Mayböck, Julia Dauerböck und dem Zivildienster Leonhard Pichlbauer.



Unser Haus ist ein Ort der Begegnung, Wertschätzung, Geborgenheit und Bildung, in dem jeder spürt: „Ich bin willkommen, ich werde ernst genommen, ich gehöre dazu!“

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine erlebnisreiche Zeit mit den Kindern und bedanken uns bei allen Eltern für Ihr Vertrauen und die gute Bildungs- und Erziehungspartnerschaft!

*Für das Team der Krabbelstube
und des Kindergartens
Pamela Mara*



Katholische Frauenbewegung

Aufbrechen, Neues wagen! Gott wird dich tragen!

„Gottesbilder“

So heißt das Motto der KFB im neuen Arbeitsjahr!

Welches Bild von Gott trage ich in mir?

Es gibt so viele Namen, so viele Bilder von Gott, so viele Erfahrungen mit Gott.

„Gott geht alle Wege mit“ – ein Mut machendes Bild von Gott für mich!

Die KFB macht sich wieder auf den Weg in das **Arbeitsjahr 2025/26**.

Pfarrkaffee am 05. Oktober 2025

Herzliche Einladung zum Pfarrkaffee oder zur Agape (je nach Wetter) beim Erntedankfest am 5. Oktober 2025.

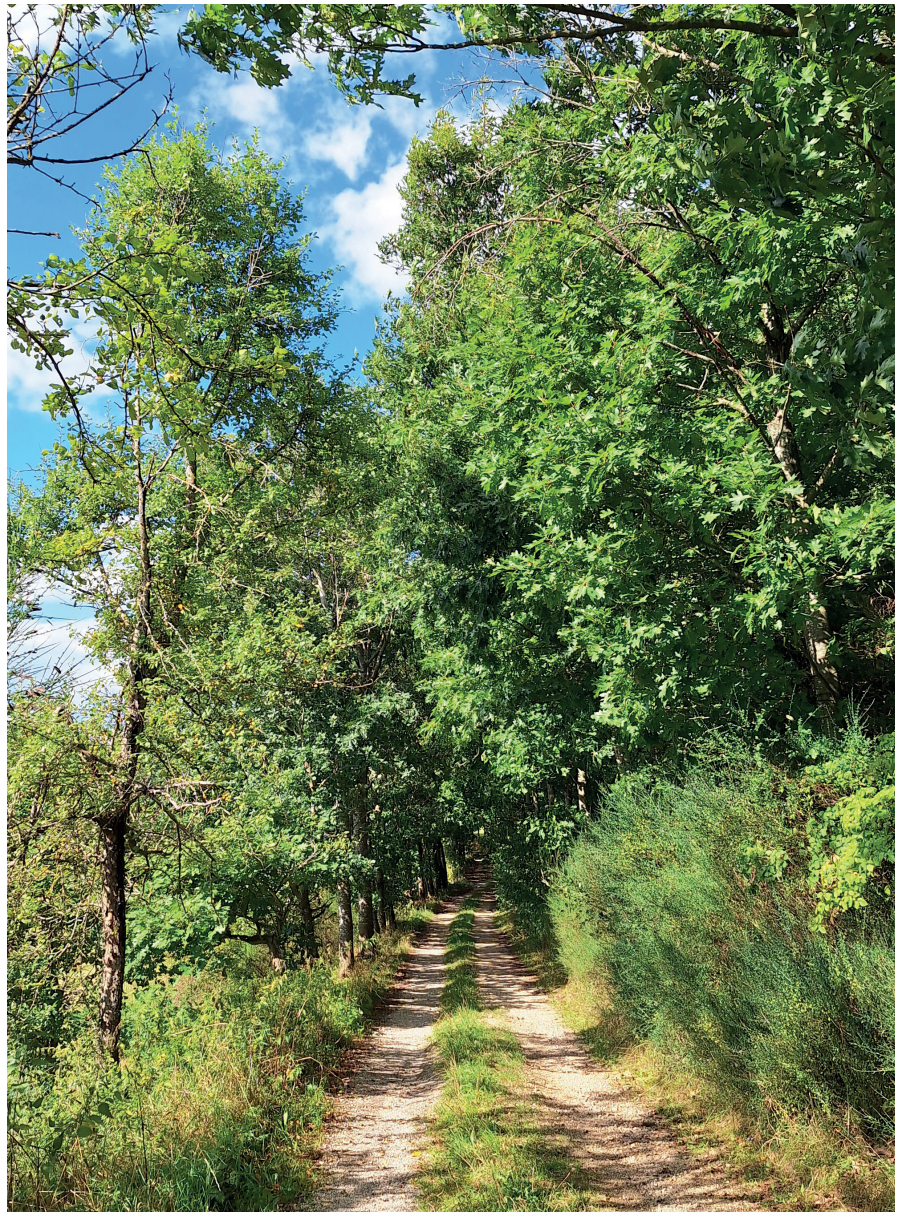
Wallfahrt am 15. Oktober 2025

Herzliche Einladung zur KFB-Wallfahrt am Mittwoch, 15. Oktober 2025, nach Klaffer am Hochficht mit Feier der Heiligen Messe, Mittagessen und Fahrt zur Wallfahrtskirche Maria Trost in Berg bei Rohrbach. Dort feiern wir die Segensandacht.

Weiterfahrt zur Bergkräutergenossenschaft in Hirschbach, Besichtigung, mit Führung der Kräuterei und Möglichkeit zum Einkauf im Kräutershop.

Fahrpreis € 45,-.

Anmeldung bei Frau Maria Höller 07946/6324 oder 0664/4019375.



Katholische
Frauenbewegung
Österreichs

Jahreshaupt- versammlung am 19. November 2025

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung der KFB am Mittwoch, 19. November 2025 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal:

- > Wortgottesdienst zum Thema „Gottesbilder“
- > anschließend Neues aus der KFB und gemütliches Beisammensein.

Für das Team der KFB
Marianne Penz

Die mediathek gibt Rätsel auf



Nach mehr als 4 Jahren veranstaltet das Team der mediathek endlich wieder einen Abend zum Lachen.



Paul Klambauer, der in Freistadt mit Stefan Leonhardsberger das Gymnasium besuchte, erzählt in seinem ersten Solo – Kabarettprogramm „City Cobra“ vom heldenhaften Scheitern eines Enddreißigers in der Großstadt.

Wie übersteht man Panikattacken auf der Sex-Positive Party? Warum fürchtet Paul den

Mann seiner Therapeutin? Und weshalb hält sein Vater ihn für schwul, wenn er ohne Grund anruft?

Das und viel mehr erfahren Sie am **Freitag, 24. Oktober im Pfarrsaal um 19.30 Uhr.**

Der frisch gebackene Kabarettist Paul Klambauer ist bekannt als Autor für Stefan Leonhardsberger und Michael Bauer (Heidelbeerhugo) und feiert mit City Cobra sein schwarzhumoriges Kabarett-Debüt – unter der Regie von Stefan Leonhardsberger.

Karten

Karten gibt es auf der Homepage der mediathek Gutau (www.mediathek-gutau.at) im Vorverkauf um € 19,- und an der Abendkasse um € 24,-.

Buchausstellung

Am ersten Adventwochenende (28. – 30.11.2025) findet im Pfarrsaal wieder unsere jährliche Buchausstellung statt.

Wir konnten heuer die Buchhandlung Obereder aus Unterweißenbach dafür gewinnen. Während der Öffnungszeiten gibt es wieder feine Mehlspeisen und Getränke.

Adventlesung

Am Samstag, 29.11. wird ab 14.30 Uhr die Stelzhammerbund-Autorin Inge Reiter in der mediathek eine kleine, feine Advenlesung abhalten. Dazu gibt es eine musikalische Umrahmung von jungen Gutau-erInnen.

Wir freuen uns schon auf die bevorstehenden Veranstaltungen und hoffen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

*Für die mediathek
Susanne Gutenthaler*

Öffnungszeiten:

Sonntag: 9:00 - 11:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 - 10:30 Uhr

17:30 - 19:30 Uhr

Freitag: 16:30 - 19:00 Uhr

Tel. : 0688/86 65 923

office@mediathek-gutau.at



Eine fröhliche Sommerparty gab es für die Kinder zum Dank für ihren Einsatz in unserer Kirche.

Einladung zur Liturgiegruppe

Ich lade alle Kinder ein,
bei der Liturgiegruppe mitzumachen.

**Wir treffen uns zur Vorbereitung
auf das Erntedankfest
am 4. Oktober 2025
um 10.00 Uhr im Pfarrheim.**

Einfach kommen und mit dabei sein!

Marianne Penz

Fülle des Lebens ist uns geschenkt!



Manchmal können wir nur stehen bleiben und staunen, wie schön unsere Welt ist!

Manchmal fragen wir uns, wenn wir in die Welt blicken, wie wird es weitergehen mit unserer Welt?

Erntedankfest

Mit Dank und Bitten feiern wir am 5. Oktober um 09.15 Uhr Erntedank:

> bei Schönwetter am Platz zwischen Gemeindeamt und Pfarrheim mit anschließendem Pfarrkaffee der KFB.

> bei Regen Gottesdienst im Pfarrheim und Agape in der „Baustelle Kirche“.

Wir laden Kinder, Jugendliche, Erwachsene ganz herzlich zum großen Fest des Dankens ein!

Oktoberrosenkranz

Wir bitten um den Frieden für die Welt und laden an jedem Dienstag im Oktober um 19.00 Uhr zum gemeinsamen Gebet ein.

Besondere Einladung ergeht jeweils an die Menschen aus den Gebieten der Pfarre:

Dienstag, 7. Oktober:
Prandegg, Marreith

Dienstag, 14. Oktober:
Tannbach, Hundsdorf, Gutenbrunn, Neustadt, Schöferhof

Dienstag, 21. Oktober:
Schallhof, Erdmannsdorf, Furling, Nußbaum, March, Schnabbling

Dienstag, 28. Oktober:
Lehen, Markt Gutau

Weltmissionssonntag

Wir bitten am Sonntag, 19. Oktober um ihre Spende für unser Schulprojekt in Uganda.

Familienmesse

Zur Familienmesse an jedem 1. Sonntag im Monat um 09.30 Uhr laden wir alle Familien herzlich ein.

Wir freuen uns, wenn viele kommen und mit uns feiern.



Wir sind dankbar, dass das gemeinsame Feiern in der „Kirche Pfarrsaal“ so gut angenommen wird.

Danke allen, die etwas beitragen zur Feier der Liturgie.

Wortgottesdienstleiterin

Wir freuen uns, dass Pastoralassistentin, Frau Ruth Ebner, aus Prandegg jetzt auch bei uns als neue Wortgottesdienstleiterin in der Liturgie mitwirkt.



Danke und alles Gute beim Dienst der Verkündigung und in der Feier der Liturgie.

**Das Wort Gottes
möge
mit seinem Reichtum
unsere Herzen berühren,
uns stärken
und uns mit Freude
erfüllen.**

*Für das Fachteam
Liturgie und Verkündigung
Marianne Penz*

Chronik



Taufen

Jedes Kind bringt die Botschaft, dass Gott die Lust am Menschen noch nicht verloren hat. (Tagore)

21. Juni:

Emilie Dietermayr, Eltern: Gerda Dietermayr und Dominik Fabian, Förling

20. Juli:

Mila Aigmüller, Eltern: Bettina und Martin Aigmüller, Schallhof

20. Juli:

Viktoria Lackinger

Eltern: Ulrike Lackinger und Julian Brack, Alberndorf

15. August:

Felix Ortner, Eltern: Johanna Ortner und Lukas Wögerbauer, Guttenbrunn

24. August:

Livia Kapeller, Eltern: Anna und Stefan Kapeller, Kompassstraße



Verstorbene

Auferstehen ist unser Glaube – Wiedersehen unsere Hoffnung – Gedenken unsere Liebe

12. Juni:

Johann Friedl, Vogelsangstraße 2, 80 Jahre

13. Juni:

Karl Lindner, Lehen 3, 82 Jahre

29. Juni:

Anton Schmolzmüller, Untere Südhangstraße 3, 77 Jahre

30. Juni:

Wolfgang Handlbauer, Weißdornweg 2, 91 Jahre

28. Juli:

Maria Rom, Bergstraße 3, 70 Jahre

14. August:

Gerhard Schartmüller, Erdmannsdorf 69, 64 Jahre

25. August:

Franz Friedrich Stastny, Lehen 7, 84 Jahre

1. September:

Franz Puchner, Vogelsangstraße 6, 79 Jahre

Erntedankopfer 2025 Projekt „Kircheninnenrenovierung“

In diesem Pfarrbrief können Sie über den Stand bei der Kircheninnenrenovierung lesen.

Wie in den letzten Jahren bitten wir zu Erntedank um eine Spende für dieses Bauprojekt.

Gemeinsam wird es uns als Pfarrgemeinde möglich sein,

unsere Kirche als Gottesdienst-raum zeitgemäß auszurüsten und für die Zukunft einladend zu erhalten.

Für jene, die zum Erntedankfest nicht in Gutau sind, uns aber trotzdem unterstützen möchten, geben wir hier die Bankverbindung der Pfarre bekannt:

Raiba Gutau
AT85 3446 0000 0531 2038
Verwendungszweck:
„Erntedank“

Ganz herzlich DANKE
für Ihre Spenden!

Für das Team des Finanzausschusses
Alois Ebner

Termine Herbst 2025

Sonntag	05. Oktober		Erntedankfest
		07.30 Uhr	Gottesdienst
		09.15 Uhr	Gottesdienst mit Segnung der Erntekrone am Platz zwischen Gemeindeamt und Pfarrheim, anschließend Pfarrkaffee und „Tag der offenen Baustelle“
Samstag	01. November		Allerheiligen
			Gottesdienste um 07.30 und 09.30 Uhr
		14.00 Uhr	Totengedenken
Sonntag	02. November		Allerseelen
			Gottesdienst um 09.30 Uhr mit stillem Friedhofgang
Sonntag	23. November	09.30 Uhr	Dankgottesdienst in der renovierten Kirche mit anschließendem Frühschoppen
Sonntag	30. November	17.00 Uhr	Adventkonzert des Kirchenchores
Mittwoch	03. Dezember	19.30 Uhr	Erweiterte Pfarrgemeinderatssitzung

Gestecke für Allerheiligen



Wir bieten heuer wieder selbstgemachte Allerheiligen-Gestecke zum Kauf an

- am Samstag, 25. Oktober vor und nach der Abendmesse und
- am Sonntag, 26. Oktober vor und nach den Gottesdiensten
jeweils vor dem Pfarrheim.

Den Reinerlös spenden wir für die Kirchen – Innenrenovierung.

*Margarete Kern, Elisabeth Hackl
und viele fleißige Helferinnen*

HI. Firmung am 16. Mai 2026

Alle Jugendlichen, die zu diesem Termin gefirmt werden wollen,
sollen sich bitte im Pfarrhof dazu anmelden.

Freitag, 14. November 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 15. November 2025, 10:00 bis 11:00 Uhr

**Aktuelles aus der Pfarre gibt's auch unter
<http://www.pfarre-gutau.at>**